

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Samstag, 31.01.26, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs im Osten gebietsweise leichter Frost, örtlich Glätte. Im
äußersten Nordosten in der Nacht zum Sonntag örtlich gefrierender
Regen.

Wetter- und Warnlage:
Atlantische Tiefdruckgebiete und ihre Ausläufer führen feuchte und
meist milde Luft nach Nordrhein-Westfalen. Im Norden und Osten hält
sich Kaltluft.

GLÄTTE/GLATTEIS:
Anfangs örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.
In der Nacht zum Sonntag im äußersten Norden und Nordosten örtlich
gefrierender Regen wahrscheinlich, örtlich zudem Glätte durch
überfrierende Nässe.

FROST:
Anfangs in der östlichen Landeshälfte örtlich leichter Frost zwischen
0 und -2 Grad.
In der Nacht zum Sonntag vom Münsterland bis zum Sauerland
gebietsweise leichter Frost zwischen 0 bis -2 Grad.

Vorhersage:
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: überfrierende Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Heute überwiegend stark bewölkt und zeitweise etwas Regen, im
Nordosten anfangs örtlich Glätte. Westlich des Rheins ab dem Mittag
Auflockerungen. Höchsttemperaturen im Westen 6 bis 9 Grad, in
Ostwestfalen 1 bis 4 Grad und im Hochsauerland um 1 Grad. Schwacher
bis mäßiger Wind um Südost.
In der Nacht zum Sonntag wechselnd bewölkt und etwas Regen, im
äußersten Norden und Nordosten lokal gefrierend oder mit Schnee.
Glättegefahr. Tiefstwerte zwischen -2 Grad im Osten und im Bergland
und +3 Grad am Niederrhein.

Am Sonntag wolzig und örtlich etwas Regen, im äußersten Nordosten auch
wenige Flocken. Höchsttemperaturen zwischen 8 Grad im Westen und um 2
Grad an der Weser, im Hochsauerland um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger
Wind aus Südost.

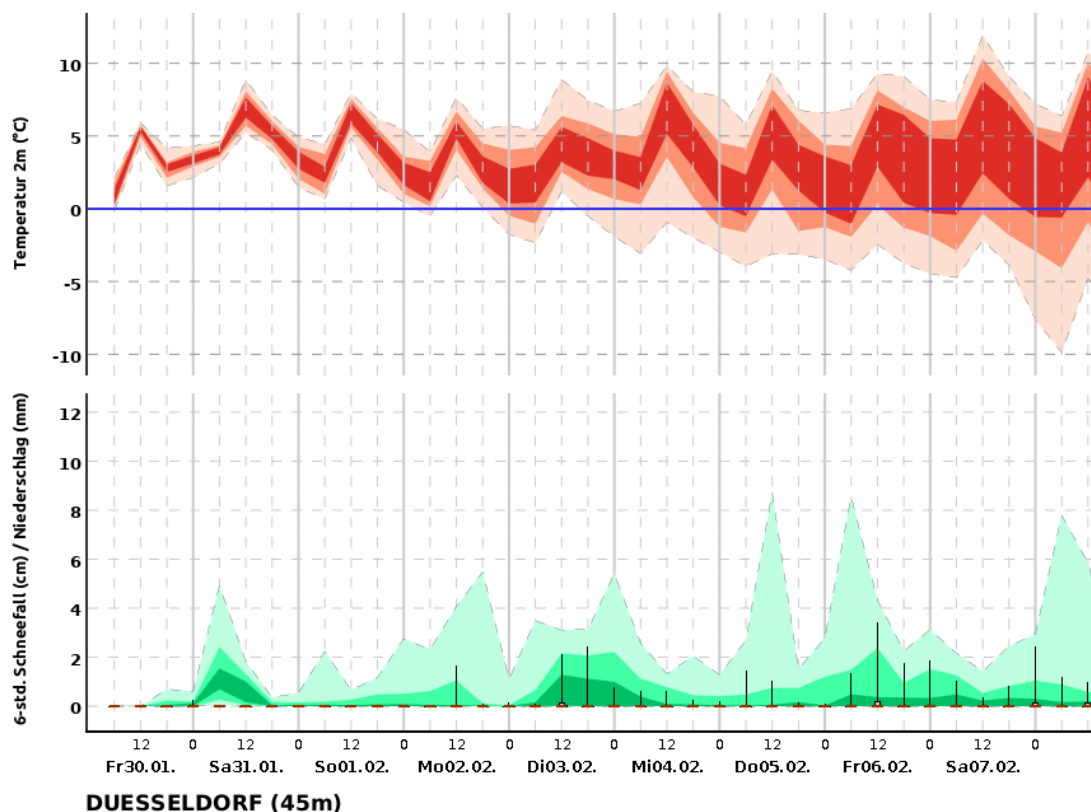
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, örtlich etwas
Regen, im Nordosten ein paar Flocken. Glättegefahr. Tiefstwerte im
Rheinland 2 bis 0 Grad, sonst 0 bis -3 Grad, im Hochsauerland -4 Grad.

Am Montag stark bewölkt oder wolzig, vor allem im Westen und Süden des Landes zeitweise Regen. Höchstwerte im Osten zwischen -1 und +5 Grad, westlich des Rheins bis 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost. In der Nacht zum Dienstag wechselnd bewölkt. Abkühlung auf +1 bis -6 Grad. In exponierten Lagen stark böig auffrischender Südostwind.

Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und von Südwesten Niederschläge. Anfangs teils Schnee, sonst Regen. Zeitweise gefrierender Regen wahrscheinlich. Gebietsweise Glättegefahr. Höchstwerte im Osten zwischen -1 und +3 Grad, westlich des Rheins bis 6 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Ost. In exponierten Lagen stark böig auffrischender Ostwind.

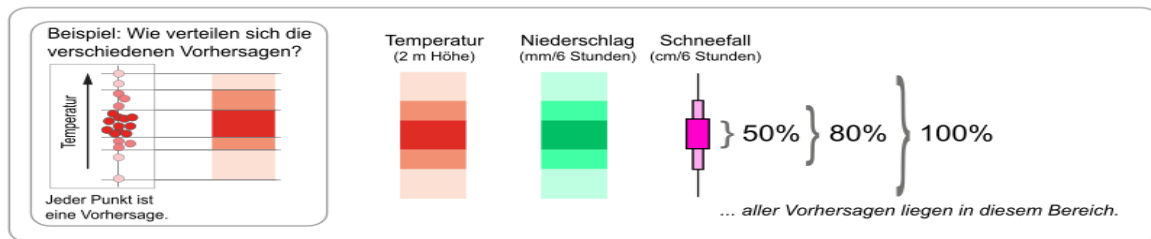
In der Nacht zum Mittwoch stark bewölkt, zeitweise Regen oder Schneeregen. Lokal gefrierender Regen möglich. Gebietsweise Glättegefahr. Abkühlung auf +3 bis 0 Grad westlich des Rheins und bis -4 Grad im Osten.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, th